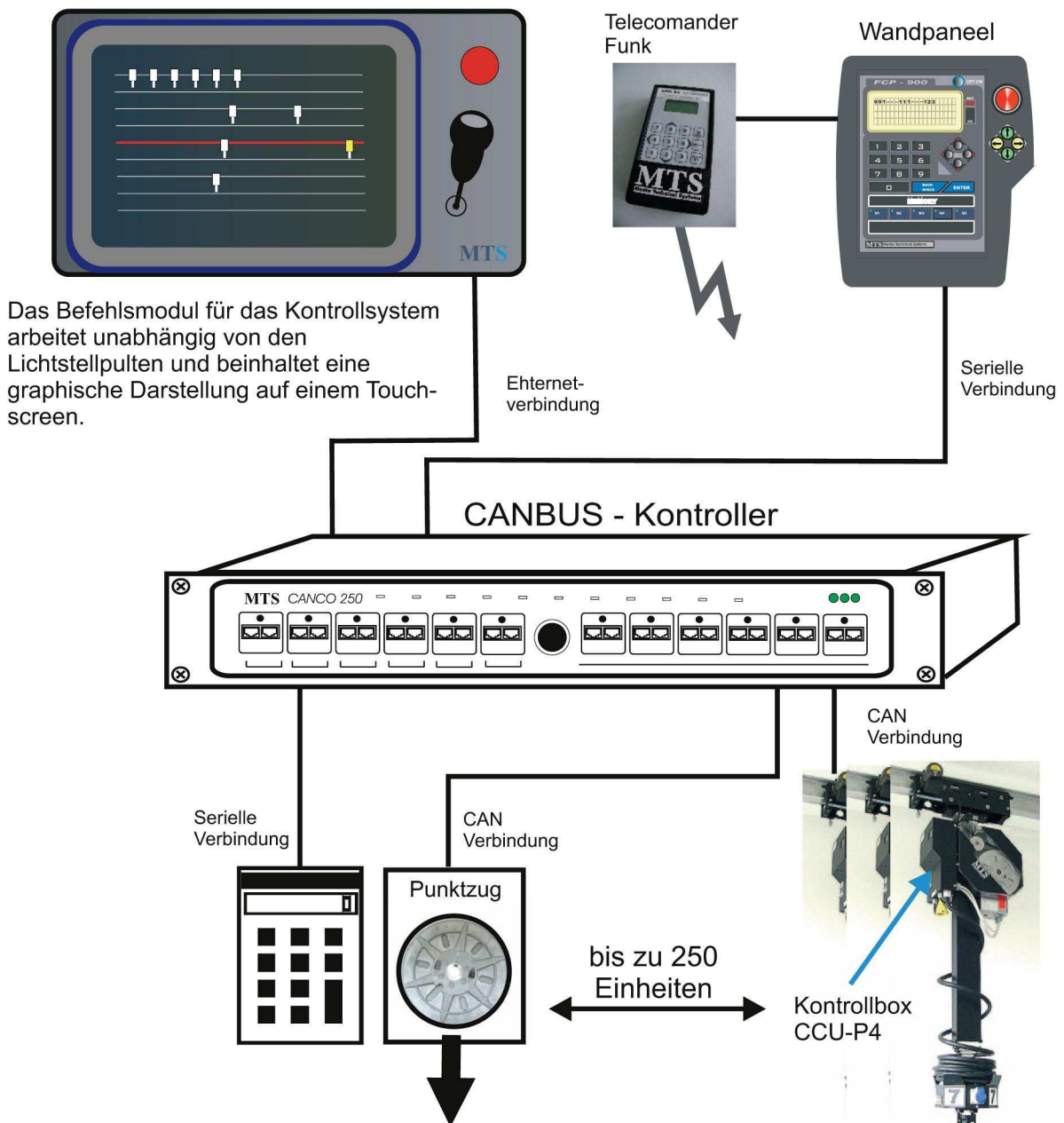


Funktionsbeschreibung

Die Bedienungen können entweder nur einen oder alle Typen von Hebegeräten steuern. Pro Gerätetype (Teleskop, Punktzug etc.) können jeweils eine Funkfernbedienung und eine drahtgebundene Fernbedienung eingesetzt werden.

Der CAN-Bus (Control Area Network) ist ein serielles Kommunikationsprotokoll, welches effizient die verteilte Echtzeitkontrolle mit einem hohen Sicherheitslevel unterstützt. Sein Verwendungsgebiet reicht von Hochgeschwindigkeitsnetzwerken bis zu preiswerten Multiplexverdrahtungen.



Das Befehlsmodul für das Kontrollsystem arbeitet unabhängig von den Lichtstellpulten und beinhaltet eine graphische Darstellung auf einem Touchscreen.

Ethernet-Verbindung

Serielle Verbindung

CANBUS - Controller

Serielle Verbindung

CAN Verbindung

CAN Verbindung

bis zu 250 Einheiten

Kontrollbox CCU-P4

Technische Änderungen vorbehalten

Systembeschreibung

Das Kontrollsystem wurde entwickelt, um mot. Teleskop und Pantographen in Fernsehstudios automatisch oder halbautomatisch zu positionieren. Es erlaubt die Kontrolle der horizontalen und/oder vertikalen Position wie auch der Scheinwerferparameter (Pan - Tilt - fokussieren) sowie das öffnen, schließen und drehen der Tore.

Das System besteht aus dem Controller (CANCO 250)
mit einem optionalen zweiten Backup-Kontroller (CANCO 250).
1 - 250 Kontrollboxen (CCU-P4) je nach Anzahl der Teleskope.
Steuereinheit Studio-Control (Touchpaneel)
max. 6 Funk-Fernsteuerungen
1 - 4 Wandsteuer-Paneel

Der **Kontroller CANCO 250** ist das Herzstück der Anlage. Er verarbeitet die Benutzerbefehle wie auch die Kommunikation zwischen den verschiedenen Elementen des Systems in Echtzeit.

Ein zweiter Kontroller kann als Backup-System eingesetzt werden. Im Falle einer Störung kann der Benutzer schnell auf den zweiten Kontroller zurückgreifen.

Kontrollboxen

Verteilte Intelligenz für jeden Scheinwerfer bedeutet Verbindungen zwischen Befehlsbus und den verschiedenen Leistungselementen des Teleskops und des Scheinwerfers.

Funkfernbedienung

erlaubt das Positionieren von allen Elementen im Studio. Zusätzlich zeigt sie auch den von den Kontrollboxen kommenden Status an. Sie arbeitet mit dem DECT-Protokoll und hat eine Reichweite von ca. 100 Metern.

Drahtfernbedienung

funktioniert wie die Funkfernbedienung, jedoch mit Drahtverbindung zum Kontroller.

Wandsteuertafel

diese an oder in die Wand integrierte Steuerung arbeitet wie eine Fernsteuerung. Entsprechende Tasten erlauben eine direkte Selektion, zum Beispiel von Punktzügen oder andere Hebegeräte.

Infrarotfernbedienung

funktioniert wie die Funkfernbedienung mit dem Unterschied, dass diese Fernbedienung permanent auf einen Infrarot Sensor am entsprechendem Hebegerät oder Wandsteuerpaneel gerichtet sein muss. Der Richtungswinkel beträgt ca. 30°.

